



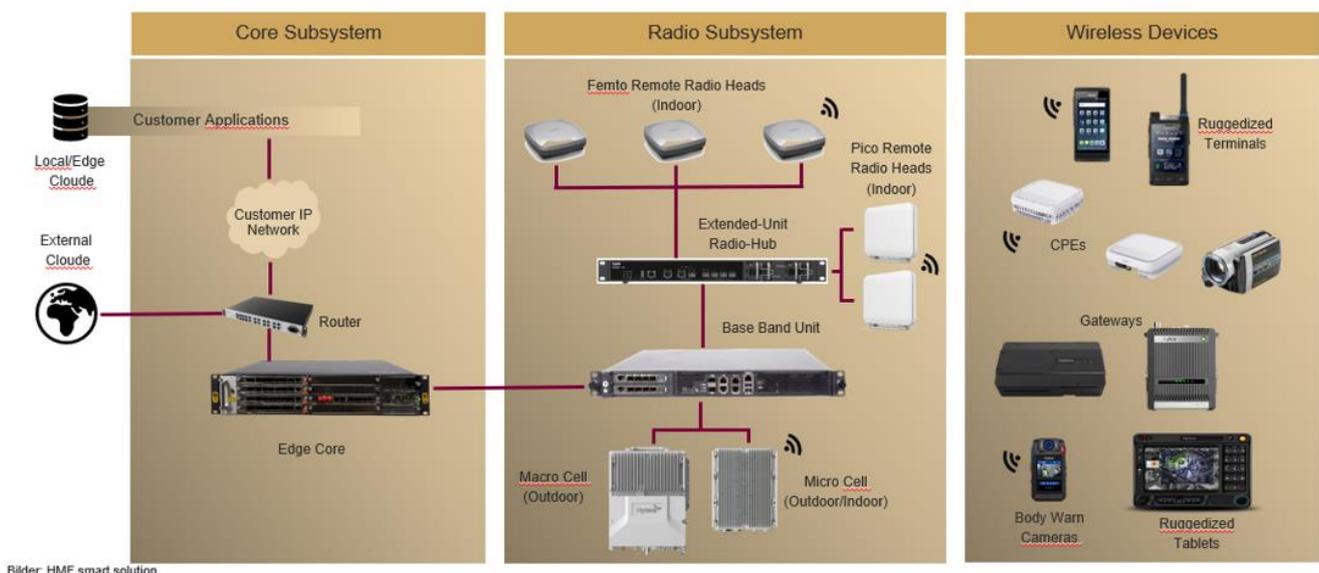
PMeV bietet Branchenverbänden Dialog zu zukunftssicheren 5G-Campusnetzen an

Der Bundesverband Professioneller Mobilfunk (PMeV) – Netzwerk sichere Kommunikation bietet interessierten Branchenverbänden Informationen und einen Dialog zu 5G-Campusnetzen an. „Die Zukunft der Digitalisierung der deutschen Wirtschaft kann nur im Dialog zwischen Anwendern und Anbietern gestaltet werden. 5G-Campusnetze sind ein entscheidender Baustein für die Gestaltung der digitalen Zukunft in den Unternehmen. Wir bringen die Kompetenz und Expertise der im PMeV-Netzwerk seit 20 Jahren vertretenen Planungsunternehmen, Anwendungsentwickler, Systemintegratoren, Hersteller, Infrastrukturanbieter, Berater sowie Servicedienstleister von einsatz- und geschäftskritischen Mobilfunklösungen in den Dialog mit den Anwenderbranchen gerne ein und wollen gemeinsam Entwicklungen vorantreiben“, erklärt Dr. Frederik Giessing, Leiter des PMeV- Arbeitskreises Breitbandkommunikation für Kritische Infrastrukturen und Unternehmen. Als Kompetenzträger für professionelle

Kommunikationslösungen stehe der PMeV für eine zuverlässige und zukunftssichere Unterstützung bei der Einführung und dem Betrieb eines Campusnetzes.

5G-Campusnetz: effizient, flexibel und zukunftssicher

Bei einem 5G-Campusnetz handelt es sich um ein geografisch begrenztes, lokales, für besondere Anforderungen wie z.B. industrielle Kommunikation angepasstes breitbandiges Mobilfunknetz. Das 5G-Campusnetz darf sowohl die Gebäude als auch die zugehörigen Außenflächen mit Funk versorgen, nicht aber Nachbargrundstücke. Es wird ausschließlich für innerbetriebliche Anwendungen eingesetzt. Die Anwendungen in einem solchen Netz hängen von den individuellen Anforderungen der Unternehmen z.B. an Flexibilität, Effizienz, Zuverlässigkeit, Sicherheit und auch der Latenz, also den Reaktionszeiten, ab. Sollten neue individuelle Anforderungen des Unternehmens eine Erweiterung



Die Komponenten eines Campus-Netzes



der Leistungsmerkmale des Netzes erfordern, so ist auch das möglich. Ein eigenes 5G-Campusnetz ist „Future Proved“ – also zukunftssicher. „Die Datenkommunikation wird immer komplexer. Neue Anforderungen an die Kommunikationslösungen auch hinsichtlich der Cyber-Sicherheit stellen sich in immer kürzeren zeitlichen Abständen. Die standardisierte und breitbandige 5G-Technologie kann all dies managen“, so Giessing.

Maßgeschneidertes individuelles Netz möglich

Die Vorteile der hohen Flexibilität der Campusnetze erweisen sich insbesondere auch bei deren Betriebsmodell: Der Campuseigentümer kann im Prinzip sein eigener Netzbetreiber sein. Planung, Bereitstellung und Betrieb erfolgen so praktisch in Eigenregie. Das Know-how zum Aufbau und Betrieb eines eigenen 5G-Campusnetzes muss dabei jedoch nicht zwangsläufig im Unternehmen verankert sein. Selbstverständlich können Planung, Bereitstellung und der Betrieb an externe Dienstleister unterbeauftragt werden. So erhält

das Unternehmen ein maßgeschneidertes individuelles Netz, das entsprechend den individuellen Anforderungen optimiert ist. Sollten neue Anforderungen des Unternehmens eine Erweiterung der Leistungsmerkmale des Netzes erfordern, so ist auch das möglich.

Erhöhung von Wettbewerbsfähigkeit und Unternehmenswert

„Campusnetze eröffnen Unternehmen sehr unterschiedlicher Branchen und Größen enorme Potentiale und Chancen. Sie beschleunigen und flexibilisieren unternehmensinterne Prozesse und erhöhen somit die Wettbewerbsfähigkeit und den Wert der Unternehmen. Kleine und mittelständische Unternehmen können ebenso von den Vorteilen der 5G-Technologie profitieren wie Großunternehmen“, begründet Bernhard Klinger, Vorsitzender des PMeV-Vorstandes, die Initiative des Verbandes, als Kompetenzträger für professionelle Kommunikationslösungen potentielle Anwender über Campusnetze detailliert zu informieren.

Neu im PMeV:

Telmotion GmbH

Ingenieurbüro für Funk- und IT-Planungen

Das Planungsbüro TELMOTION hat sich seit 2009 auf die Konzeptionierung, Planung und Realisierung von Kommunikations-Lösungen spezialisiert. Von der Planung flächendeckender Funknetze für Verkehrsunternehmen bis zur Bauleitung von Kritischer Infrastruktur für Bundesliga-Fußballstadien bietet das Planungsbüro TELMOTION bundesweit seine Leistungen an. Die hohe Leistungsfähigkeit des Unternehmens ergibt sich maßgeblich aus der Personalstruktur: Junge, gut ausgebildete Ingenieure konzeptionieren, planen und begleiten die Realisierung von Projekten gemeinsam mit erfahrenen Bauleitern.

Zu den Kunden des Planungsbüros gehören staatliche Bauverwaltungen ebenso wie Industrieunternehmen, Krankenhäuser, Messegesellschaften, die Deutsche Bahn und Kraftwerksbetreiber. Die Leistungen umfassen – neben den Planungen von lokalen Funknetzen – auch WLAN-Konzepte für komplexe Liegenschaften, umfassende IT-Netzwerke und die Umsetzung baurechtlich erforderlicher Gebäudefunkanlagen / TETRA-BOS. In allen Projekten werden mögliche Synergie-Effekte mit anderen Kommunikationsanwendungen untersucht und bewertet.

th@telmotion.de

www.telmotion.de



Tim Hadler